

19. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD

Verlegung der Hubschrauberstaffel von Tegel zum BER sofort einleiten

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit eine vollständige Verlegung der Hubschrauberstaffel des Bundes von Tegel zum BER so schnell wie möglich erfolgt und abgeschlossen wird.

Über den Fortgang der Vorbereitungen und Verhandlungen ist dem Abgeordnetenhaus bis zum 31. Dezember 2023 und zum 31. März 2024 zu berichten.

Begründung

Auf dem 500 ha großen Areal des ehemaligen Flughafens Tegel entsteht das neue Quartier Urban Tech Republic als Forschungs- und Industriepark. Es entstehen der TXL-Campus der Berliner Hochschule für Technik für bis zu 5.000 Studentinnen und Studenten und im Schumacher-Quartier mehr als 9000 Wohnungen und mehrere grüne Landschaftsräume und Parkanlagen.

Gleichzeitig wird bisher auf dem Gelände ein Hochsicherheitsbereich weiterbetrieben, der der zukünftigen Nutzung widerspricht und zusätzliche Lärmbelastungen für die Anwohnerinnen und Anwohner erzeugt.

Drei Hubschrauber vom Typ Eurocopter AS532 Cougar sind als Flugbereitschaft der Bundeswehr am militärischen Teil des Flughafens Tegel Nord stationiert. Seit der Schließung des Flughafens Tegel gab es jährlich mehrere hundert Flüge.

Da am Flughafen BER ausreichend Platz für die Hubschrauberstaffel vorhanden ist, gibt es keinen nachvollziehbaren Grund, warum der Standort in Tegel fortgeführt wird. Der Bund plant bisher bis 2029 zum BER umzuziehen. Das ist aus Sicht des Landes Berlin zu spät und behindert die weitere Entwicklung und Nutzung des neuen Quartiers.

Berlin, den 29. August 2023

Stettner Schmidt
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der CDU

Saleh Stroedter
und die übrigen Mitglieder
der Fraktion der SPD